



Eine Christliche Initiative zur Förderung der Europäisch-Israelischen Beziehung

Monatsbericht

**European Coalition for Israel**  
**Monatsbericht Februar 2010**  
**Herausgeber: Tomas Sandell [info@ec4i.org](mailto:info@ec4i.org)**

**65. Jahrestag der Befreiung von Auschwitz in Krakau und Brüssel gefeiert**

Brüssel, 1. Februar 2010 - Der 65. Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz-Birkenau wurde am Mittwoch, dem 27. Januar mit verschiedenen Feiern und Veranstaltungen in Krakau und Brüssel begangen.

In seiner Rede bekräftigte **Jerzy Buzek**, der Präsident des Europaparlamentes, dass „wir die Pflicht haben, die Erinnerung zu garantieren und zu erziehen.“

„Diejenigen, die die Hölle der Lager durchlebten, werden nie vergessen. Den anderen - der junge Generation - darf das Vergessen nicht erlaubt werden.“

Dieser Aufruf fand seinen Widerhall in der Yehudi Menuhin-Halle im Europaparlament in Brüssel, wo eine Rekordzahl von Gästen an der jährlichen Europäischen Holocaust-Gedenkfeier teilnahm, die von der Europäischen Koalition für Israel und dem MEP **Alf Svensson** ausgerichtet wurde. Dort berichteten zwei Überlebende der Shoa, **Benjamin Silberberg** und **Henri Elberg**, als Zeitzeugen von den Nazi-Todeslagern.

MEP Alf Svensson merkte an, dass „der Antisemitismus in Europa wieder an Boden gewinnt, obwohl das in der Öffentlichkeit selten erwähnt wird“. Er räumte ein, dass „es noch immer viel zu tun gibt, sowohl auf der nationalen wie auf der europäischen Ebene, um eine weitere Ausbreitung des Antisemitismus zu verhindern.“

ECI Direktor **Tomas Sandell** erinnerte in seiner Rede die europäischen Gesetzgeber an „die Notwendigkeit sich zu erinnern und zu lernen.“

„Heute stehen das jüdische Volk und der Staat Israel unter der Bedrohung eines verbündeten UN-Mitgliedstaates, der wiederholt geschworen hat, Israel von der Landkarte auszulöschen. Das können und dürfen wir nicht zulassen. Abermals wird unsere europäische Solidarität und unsere Bereitschaft zur Rettung und zum Schutz von Leben auf die Probe gestellt“, sagte er.

Dieses Jahr wurde der 10. Jahrestag des International Stockholm Forum on the Holocaust begangen, das in seiner Schlusserklärung alle Nationen aufrief, den 27. Januar als Gedenktag für die Opfer des Holocaust zu begehen. Im Jahr 2005 wurde dieser Gedenktag offiziell von der Generalversammlung der Vereinten Nationen übernommen. Seit 2005 wurde der Tag im Europaparlament in Brüssel von der Europäischen Koalition für Israel in Zusammenarbeit mit Mitgliedern des Europaparlamentes begangen und unter der Schirmherrschaft des Präsidenten des Europaparlamentes, derzeit Jerzy Buzek aus Polen.

Die Gedenkfeierlichkeiten in Brüssel wurden auch vom Präsidenten der Europäischen Union, **Herman van Rompuy**, unterstützt.